

PRESSEINFORMATION

A.S.THETICS Dr. Adam Stanek: Rejuvenation – Behandlungsmethoden zur Hautglättung und Verjüngung!

Hilden, 19.11.2017 (A.S.thetics) — Wenn man von Rejuvenation spricht, muss man zunächst zwischen minimalinvasiven (nicht-chirurgisch) und invasiven (chirurgische) Behandlungsmethoden unterscheiden. Rejuvenation ist ein bewährter Weg, um Falten, Altersflecken, Akne Narben und andere Schönheitsfehler zu reduzieren. Schließlich verläuft bei jedem Menschen die Hautalterung sehr individuell und macht sich auf eine andere Weise bemerkbar. Je nachdem wie weit die Hautalterung fortgeschritten ist, spricht man von minimalinvasiven oder invasiven Verfahren zur Rejuvenation, um einen ausreichenden Behandlungseffekt zu erzielen. Zahlreiche nicht-chirurgische und chirurgische Methoden stehen in der ästhetisch-plastischen Gesichtschirurgie zur Verjüngung und Entfernung kleiner und großer Problemzonen zur Verfügung.

Minimalinvasive Rejuvenation - Sanftes Verfahren zur Hautglättung & Hautverjüngung!
Nicht immer sind Alterungserscheinungen so ausgeprägt, dass ein chirurgisches Lifting das Verfahren der Wahl ist. Ein vitales Äußeres lässt sich häufig auch mit einer weniger aufwendigen, minimalinvasiven Rejuvenation erreichen. Rejuvenation ist ein bewährter Weg, um Falten, Altersflecken, Akne Narben und andere Schönheitsfehler zu reduzieren. Darüber hinaus kann die Haut ihren Ton und gesunden Glanz verlieren, der bei jüngerer Haut offensichtlich ist und sich weniger fest anfühlen.

Die Behandlung kann eine jugendliche und erholtere Ausstrahlung verschaffen und sorgt für ein besseres Körpergefühl. Für eine minimalinvasive Rejuvenation kommen zum Beispiel in Frage:

- Aufpolsternde Filler
- Facial Contouring – jugendliche Gesichtskonturen in Balance
- Faltenglättende Neuromodulatoren

PRESSEINFORMATION

- Hautpeelings zur Verbesserung des Hautbilds
- Anti-Wrinkle-Behandlungen gegen feine Fältchen
- Anti-Aging-Behandlungen zur Vitalisierung der Haut

Dort, wo oberflächliche Ermüdungserscheinungen den Alterungsprozess besonders augenscheinlich machen, setzen verschiedene Rejuvenation-Verfahren an. Die Hautalterung verändert mit der Zeit auch die Gesichtskonturen. Selbst hier kann eine minimalinvasive Rejuvenation-Behandlung mit Hilfe von Fillern korrigierend wirken. Gegenüber kosmetischen Präparaten, die frei im Handel erhältlich sind, besitzen die in der Praxis A.S.thetics angewendeten Rejuvenation-Verfahren in der Regel erhebliche Vorteile, was Wirksamkeit und Dauerhaftigkeit anbetrifft. Allerdings gibt es bei der Effektivität der Rejuvenation auch Grenzen.

Invasive Rejuvenation – Wenn die Hautalterung weiter fortgeschritten ist!

Ist die Hautalterung weiter fortgeschritten, dann sind mit nichtchirurgischen Verfahren unter Umständen keine ausreichenden Behandlungserfolge zu erzielen. Dann kann man mit einem gezielten Eingriff wie beispielsweise:

- Augenbrauenlift
- Facelift
- Korrektur der Schlupflider, Tränensäcke oder der Lippen

für eine deutlich sichtbare Milderung der Alterserscheinungen sorgen und eine optische Verjüngung erreichen.

Für eine Beratung und Behandlung kann in der Praxis A.S.thetics, Dr. Adam Stanek, ein Termin vereinbart werden.

PRESSEINFORMATION

Pressekontakt

Roswitha Frank / Agentur für Kommunikation & Marketing

Telefon: +49 (0) 178 8827368

E-Mail: roswitha.frank@web.de

Praxiskontakt

Herr Dr. Adam Stanek

A.S.THETICS / Facharzt HNO-Heilkunde

Mittelstraße 2, 40721 Hilden

Telefon: +49 (0) 2103 24 02 32

E-Mail: info@dradamstanek.de

Internet: www.dradamstanek.de

Informationen zu A.S.THETICS & HNO

Mit A.S.THETICS bietet die Praxis Dr. Adam Stanek auf dem Gebiet der ästhetischen und plastisch-rekonstruktiven Medizin im Kopf- und Halsbereich umfassende Kompetenz. Als hochqualifizierter Spezialist für Plastische & Ästhetische Gesichtschirurgie empfiehlt er sich für das gesamte Spektrum ästhetischer Behandlungen und in der Gesichtschirurgie. Das umfasst die diagnostische Problemanalyse, individuelle Beratung und moderne, sichere Therapien. Dr. Adam Stanek hat über die renommierte Amerikanische Akademie für Plastische und Rekonstruktive Gesichtschirurgie (www.aafprs.org) in den USA eine Zusatzausbildung erfolgreich abgeschlossen und den Titel „Board Certified Facial Plastic Surgeon“ erhalten. In seiner modern ausgestatteten HNO-Praxis wiederum werden alle Störungen und Erkrankungen im Hals-, Nasen-, Ohren-, Kopf- und Halsbereich untersucht und behandelt.